

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

201 (25.7.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 201. Zweites Blatt.

Dienstag den 25. Juli

1882.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird das der Brunnenmeister Wilhelm Reck Wittwe, Luise geb. Hüber dahier, gehörige, in der Bahnhofstraße dahier unter Nr. 48, einerseits neben Photograph Rudolf Schramm, andererseits neben Holz- und Kohlenhändler Anton von Steffelin gelegene, vorn vier und hinten dreistöckige Wohnhaus mit dreistöckigen Seitenbau und einstöckiger Waschküche, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 60000 M.,

am **Mittwoch den 2. August 1. J.,**

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Kommissionenzimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 27. Juni 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

Ott.

Versteigerung.

* Ein Parthe

holländischer Blumenkohl

wird heute Vormittag 9 Uhr in der Gilguthalle, gegenüber dem „Grünen Hof“ versteigert.

Fahrnißversteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

Dienstag den 25. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung, als:

1. verschiedene Mannskleider, 1 Plüschvorlage und 3 Paar Vorhänge;
2. 1 Tafelklavier und 1 Spieltisch;
3. 1 Schifffoniere.

Die am 24. d. M. erfolgte Bekanntmachung über Fahrniß-Versteigerung unterbleibt bez. dortgenannter Objecte.

Karlsruhe, den 24. Juli 1882.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

Donnerstag den 27. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Marienstraße 16 im hintern Hof gegen Baarzahlung, als:

- 1 Bandfäge, 1 Flaschenzug mit Tau, 2 Fußwinden, 2 Hobelbänke, verschiedenes Bauholz, 100 Stück tannene und 45 Stück eichene Dielen;

am

Freitag den 28. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal:

- 1 Kanapee mit 2 Fauteuils und 6 Stühlen, 1 Console mit Marmorplatte, 1 Spiegel, 1 Waschkommode, 1 Büffet, 1 Arbeitstisch, 1 Pendule, verschiedene Bilder und 1 Tafelklavier.

Karlsruhe, den 23. Juli 1882.

2.1.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 5 ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Akademiestraße 15 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Gas- u. Wasserleitung, Entwässerung, Glasabschluß etc., auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Akademiestraße 39, in der Nähe des Amtsgerichts, ist der 2. Stock von 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Antheil am Trockenpeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Bahnhofstraße 14 sind der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasserleitung und Entwässerung nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober d. J., ferner eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

* Belfortstraße 5 ist eine freundliche Mansarden-Wohnung, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung versehen, 1 Keller und Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

* Durlacherstraße 36 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Durlacherstraße 51 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Gartenstraße 31 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Sophienstraße 39 im 3. Stock.

* Herrenstraße (große) 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. s. w., auf Oktober an eine einzelne Dame oder 2 ruhige Leute zu vermieten.

* Herrenstraße (kleine) 5 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen mit je 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer, die eine sogleich oder auf den 23. Oktober, die andere auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im untern Stock.

* Herrenstraße 42, Eingang Blumenstraße, ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend in 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, an eine oder zwei solide Personen auf 23. Oktober zu vermieten.

* 2.1. Hirschstraße, nahe der Kriegstraße, ist der 2. Stock von 5 Zimmern und Alkov, Küche, Mansarde, Keller, Glasverschluß und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 69 im untern Stock.

* Hirschstraße 27 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe besteht in 6 Zimmern, 2 Alkoven, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern und Holzstall nebst Antheil an der Waschküche. Näheres zu erfragen im Hinterhaus. Einzusehen Nachmittags von 3-5 Uhr.

* Kaiserstraße 24 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., sowie ein größeres Zimmer, welches sich auch als Werkstätte eignet, da in demselben schon 2 Jahre ein Möbeltapezierergeschäft betrieben wurde, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Kaiserstraße 87 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Speicher, Speicherkammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Bäckerladen.

* 2.1. Kaiserstraße 139 (am Marktplatz) ist eine angenehme, abgeschlossene Wohnung, best. in 6 Zimmern mit besond. Eingängen, Küche mit Wasserleitung etc., sogleich oder auf 23. Oktbr. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Laden links.

* 3.1. Kaiserstraße 144 sind auf 23. Oktober zu vermieten: 1) eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, wovon 5 auf die Straße gehen, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern; 2) eine Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, wovon eines auf die Straße geht, Küche, Kammer und Keller. Näheres eine Treppe hoch.

* Kaiserstraße 227 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

* Karlstraße 31 ist auf 23. Oktober eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus einem großen Zimmer, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschküche, zu vermieten.

* Karlstraße 35 ist eine Wohnung, parterre, von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf den 23. Oktober zu vermieten.

* 5.1. Kunstschulplatz 2 ist die Bel-Etage — hochfeine Herrschaftswohnung — mit 7 geräumigen Zimmern, Dienstbotenzimmer eventuell mehreren Fremdenzimmern, Küche, Badezimmer, Garderobe, Keller, Speicher etc., Gartenantheil und

allem sonstigen Comfort versehen, sofort oder auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 3. Stock.

* Leopoldstraße 8 ist der 1. Stock von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör auf Oktober zu vermieten. Daselbst ist auch ein Mansardenzimmer auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Leopoldstraße 13 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör (theilweise Aussicht in Gärten) sowie im Seitenbau eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten.

* Leopoldstraße 33 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Linkeheimerstraße 3, nächst dem Justizgebäude, ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.1. Marienstraße 1 ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Querstraße 33 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche u. Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Ruppurrerstraße 6 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Scheffelstraße 22 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, auf die Straße gehend, von 2 großen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 2.1. Schützenstraße 9 ist im Hinterhaus im 3. Stock eine Wohnung von 2 schönen Zimmern, Glasabschluß, großem Keller und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten.

* Schützenstraße 16, in der Nähe des Stadtparkens, ist der 3. Stock (6 Zimmer nebst Zugehör, Balkon, Gas- und Wasserleitung, Entwässerung) auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* 3.1. Schützenstraße 57 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwaschkammer nebst Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 2.1. Schützenstraße 86 ist eine schöne Mansardenwohnung, Aussicht auf die Straße gehend, mit Küche, Keller und Wasserleitung, beziehb. per 23. Oktober d. J., an eine kleine Familie billig zu vermieten.

* Schwanenstraße 13 ist auf 23. Oktober im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung, zu vermieten.

* Sophienstraße (verl.) 67 a ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Glasermeister Ketterer.

* Spitalstraße 18 sind auf 23. Oktober zu vermieten: zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Zugehör. Zu erfragen im 1. Stock.

* Spitalstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Speicher und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* 2.1. Viktoriastraße 1 ist im untern Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Glasabschluß, Mansarde, Waschküche, 2 Kellerräumen, Wasser- und Gasleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 70 im untern Stock zu erfragen.

* Viktoriastraße 20 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Alkov, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Waldstraße 27 ist der 2. Stock von 2 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Werberplatz 33 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer nebst neuester Einrichtung auf 23. Oktober zu vermieten.

3.1. Wielandstraße 8 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern sammt allen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

* Wilhelmstraße 19 ist der 3. Stod, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Kammer, sowie im Hinterhaus 2 Zimmer, Küche, Kammer, Wasserleitung und Entwässerung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Wilhelmstraße 28 ist eine sehr schöne und freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus im 2. Stod.

* 3.1. Wilhelmstraße 35 ist der 2. Stod von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Zähringerstraße 12 ist eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Eine bequeme Wohnung (2 Treppen hoch) von 4 bis 5 freundlichen Zimmern mit allem Zugehör ist auf 23. Oktober oder auch früher an eine stille Familie zu vermieten: Bahnhofstraße 10. Auf Wunsch auch möbliert. Wasserleitung und Kanalisation vorhanden.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Westendstr. 18, parterre.

* In der Nähe der Westendstraße ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller sofort oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn **Hehn**, Karlsstraße 41.

* Sogleich oder auf 23. Oktober ist wegen Wegreise die Parterrewohnung Werberstraße 12 von 3 bis 4 schön eingerichteten, geräumigen Zimmern nebst allen sonstigen Erfordernissen an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Werberstraße 14, parterre.

* In schönster Lage der Kaiserstraße ist wegen Abreise des Miethers eine Wohnung von 7 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat den Vortheil, daß 2 Zimmer sehr preiswürdig vermietet sind und der Miether mit übernommen werden kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße, ist im 2. Stod eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschkloß, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* 2.1. Eine Mansardenwohnung von 1 schönen Zimmer und Küche ist auf 23. Oktober zu vermieten: Marienstraße 6 im 1. Stod.

Eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend, 3. Stod, bestehend aus 2 großen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Wasserleitung, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 21, parterre. Ebenfalls wird auch ein Spülmädchen gesucht.

* Wegen Wegzug ist kleine Herrenstraße 19 die Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, sofort beziehbar. Die Wohnung wird von jetzt bis 23. Oktober um sehr billigen Preis abgegeben.

* Drei Wohnungen in der Werberstraße, nahe am Sallenwäldchen, eine mit 5 Zimmern, eine mit 2 Zimmern und eine Parterrewohnung mit 3 Zimmern, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 12.

2.1. Eine schöne Parterrewohnung in der Nähe des lath. Kirchenplatzes von 2 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Kammern, wovon die eine als **Werkstätte** sich eignet, habe ich aus Auftrag per 23. Oktober zu vermieten. Preis 300 Mark. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche u., die eine im Vorder-, die andere im Hinterhaus, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 4. Stod.

* Eine freundliche Mansarden-Wohnung von 2-3 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche mit Wasserleitung und Keller ist sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 15 im 2. Stod.

In einem schönen Hintergebäude der Schützenstraße sind 2 Wohnungen, die eine im 2. Stod von 3 Zimmern und Zugehör **sogleich**, die andere im 3. Stod von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Wasserleitung auf **Oktober** zu vermieten. Näheres Schützenstraße 30 parterre.

* 2.1. Eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller ist auf Oktober oder früher zu vermieten: Zähringerstraße 29. Näheres zu erfragen bei **H. Dolland**, Durlacherstr. 38.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Kleine Herrenstraße 7 ist ein Laden mit 4 anstoßenden Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Antheil am Waschkloß auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Wohnung mit Werkstätte zu vermieten.
Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, mit geräumiger, freundlicher Werkstätte, ist auf 23. Oktober zu vermieten.

Fr. Klett, Kaiserstraße 60.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.
3.1. In guter Geschäftslage ist eine helle, geräumige **Werkstätte mit Wohnung von 3 bis 4 Zimmern zusammen oder getheilt** auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres große Herrenstraße 2 im Laden.

Laden zu vermieten.
— Kaiserstraße 124 ist ein eleganter, großer Laden mit oder ohne Wohnung auf den 23. Oktober er zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stod, bei **Karl Weg**.

Wohnungs-Gesuch.
* Eine gesunde Wohnung, bestehend aus 2 größeren oder 3 kleineren Zimmern nebst Zugehör, im 1. oder 2. Stod gelegen, wird per 23. Oktober zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen unter Chiffre K. im Kontor des Tagblattes **sogleich** abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.
3.1. Werderstraße 18 sind zwei schön möblierte Parterrezimmer billig zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Karlsstraße 32.

* Querstraße 13 ist sogleich oder auf 1. August ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

* Ein schönes, großes Parterrezimmer, in nächster Nähe des Friedrichsplatzes, ist sogleich beziehbar zu vermieten: Hebelstraße 6, Ecke der Lammstraße.

* 2.1. Karlsstraße 33 ist im 2. Stod ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Schloßplatz 17, parterre, ist ein schönes Zimmer möbliert oder unmöbliert sogleich oder später zu vermieten.

* Kaiserstraße 52 ist ein fein möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen 3 Stiegen hoch daselbst.

* Blumenstraße 15 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. oder 15. August zu vermieten.

* Kaiserstraße 227 ist eine einfach möblierte Mansarde auf 1. August zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhause parterre.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres Kronenstraße 2, parterre.

* Erbprinzenstraße 24 ist im 2. Stod ein möbliertes Zimmer auf 1. oder 15. August zu vermieten.

Dienst-Anträge.
* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, auch die übrigen häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet sofort eine Stelle: Kaiserstraße 27 im Laden.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 39.

Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sowie ein Kindermädchen finden sofort gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod.

Ein fleißiges **Kellermädchen**, ein **Küchenmädchen** und ein junger **Bursche** finden Stellen bei **Louis Benzinger**, zum goldenen Karpfen.

Ein **braves** Mädchen, welches einfach kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gesucht: **Vittoriastraße 23, parterre.**

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Ruppurrerstraße 54 im 4. Stod.

Dienst-Gesuche.
* Ein ordentliches Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen, gut nähen und bügeln kann sowie die häuslichen Arbeiten gut versteht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Ruppurrerstraße 16.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 18.

Ein Mädchen, welches kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, gut empfohlen wird, sucht sofort passende Stelle. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod.

* Ein reinliches, starkes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 130 im Hinterhaus, parterre.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches Kleider machen, weßnähen und perfekt bügeln kann, auch sonstige Arbeiten noch übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort oder auf 1. August eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 44 im Hinterhaus.

Theilhaber-Gesuch.
2.1. Zum bessern Betriebe eines guten Geschäfts wird ein stiller oder thätiger Theilhaber gesucht. Kapital gesichert. Offerten unter Nr. 20 befördert **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, **Blumenstraße 4.**

Klavierspieler-Gesuch.
* Eine kleinere Gesellschaft sucht auf Samstag dem 29. d. M. einen Klavierspieler. Gesf. Offerten sind unter N. 723 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladenmädchen- und Lehrlings-Gesuch. (H. 6373a)
Wir suchen für unser Kurz- und Besatzwaaren-Geschäft eine mit der Branche vertraute, tüchtige **Verkäuferin** und nehmen auch einen **Lehrling** unter günstigen Bedingungen auf.
Schweizer & Strauss, vorm. **W. Ettlign Sohn**, Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

Köchin.
2.1. Eine tüchtige **Wirtschaftsköchin** findet auf 1. August Stelle.
Schüler, Restaurant, Marienstraße 1.

Fuhrknecht-Gesuch.
2.1. Ein tüchtiger, stadtkundiger Mann, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, findet sogleich Stelle. Näheres Waldstraße 67.

* **Büffet-Dame**, eine mit guten Zeugnissen versehene, wünscht in einem größeren Geschäft halbtägige Stellung. Gesf. Offerten beliebe man unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Monatsdienst-Gesuch.
* Eine ehrliche, zuverlässige Frau sucht einen anständigen Monatsdienst oder sonstige Beschäftigung. Näheres Kronenstraße 54 im Hinterhaus, parterre.

Verlorener Hund.
* Ein junger, schwarzer **Spizerhund**, halbgeschoren, mit rothem Halsband, hat sich Freitag Abend im Harbtwalde verlaufen. Dem Wiederbringer gute Belohnung: **Sophienstraße 52.** Vor Ankauf wird gewarnt.

Zugelaufener Hund.
* Ein Hund (Mops) ist am Sonntag Abend zugelaufen und ist gegen Nachweis abzuholen: Zähringerstraße 27 im Hinterhaus im 2. Stod.

Große Glasrahmen,
für Frühbeete oder ein photograph. Atelier geeignet, sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 35.

Möbel zu verkaufen.
 * Neue und gebrauchte Chiffonnières, Kommoden, Kanapees, Bettstellen mit und ohne Rost u. Matratzen, Silberchränke, Spiegel, Stühle, neue und gebrauchte Federbetten, Küchenschränke mit Glasaufsatz u. s. w. sind sehr preiswürdig zu verkaufen bei **Jul. Weinheimer**, Durlacherstr. 55.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.1. Zwei Leonberger Hunde, 8 Wochen alt, und ein **Bologneser Pudeln**, gut dressirt, sind sofort billig zu verkaufen im **Gasthaus zur Sonne**.

2.1. Ein sehr guter **Herd** ist wegen Wegzug von hier zu verkaufen: **Amalienstraße 57 im 2. Stock.**

Akademiestraße 15 ist im 3. Stock ein **Kastatter Herd** nebst Rohr und Kupferschiff wegen Ankauf eines größern zu verkaufen. 2.1.

Oleander,

ein sehr schön gewachsener, fünfjähriger, gefüllter, ist zu verkaufen: **Werderstraße 57 im 2. Stock.** *

Felchen, Soles, neue Milchner-Häringe.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Tarasper Wasser

— **Luciusquelle** —

frische Füllung, empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue grüne Kerne

per Pfund 45 Pf.

Neues Sauerkraut

per Pfund 25 Pf.

empfehlen **L. Sturm.**

gegenüber der Infanteriekaserne.

Prima weiße

Kernseife

bei Abnahme von 5 Pfd. à 29 Pfg. empfiehlt 2.1.

And. Dörtzbach,

Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.

Chierschutz.

Für Vieh und Pferde ist das **Neue Bremsenöl**

von **Alb. Sautermeister**, Apotheker in **Klosterwald** (Hohenzollern), allseitig als wirksamstes Mittel zur Abhaltung von **Bremsen** und **Stechfliegen** bekannt. Dasselbe ist in Gläsern zu 30 Pf., 50 Pf. und 1 M. zu beziehen von obiger Firma, außerdem nur allein **ächt** von den Niederlagen für **Karlsruhe**:

W. L. Schwaab, Materialist, u.

Lebensbedürfnisverein,

für **Durlach**: 6.6.

Kaufmann **F. W. Stengel.**

Fußboden-Glanzack.

— Fußboden-Glanzack in jeder beliebigen Farbe und anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackiren der Fußböden besorgt und billigst berechnet.

L. Bürger, Maler und Tüncher,
Hirschstraße 25.

Rechte schwedische imprägnirte Streichhölzer

à 23 Pfg. per Paquet

empfehlen **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

Zurückgesetzt!

Unter'm Herstellungspreis werden wegen unvollständigem Sortiment einige Parthien aus **guten Stoffen solid** und schön gearbeitetete

Beinkleider, Tag- und Nachthemden für Damen und Kinder abgegeben. 3.3.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Vorhanggalerien und Fensterrouleaux

in größter Auswahl zu billigsten Preisen. Das Aufmachen wird prompt besorgt.

Albert Oberst,
6.3. 221 Kaiserstraße 221.

Kochherde
guter Construction

zu billigen Preisen bei

L. J. Ettliger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24. 3.1.

Holz und Kohlen.

Ruhr-Fettschrot, bessere Sorte, ab Schiff, prima gew. **Rußkohlen**, 1. Sorte, **Mager-Würfelkohlen**, dürrer **Aufener-Kleinholz**, **Buchen-Kleinholz**, **Holzkohlen**

zu billigsten Preisen bei 3.2.

Friedr. Wernngen II.,
verlängerte Karlstraße, nahe beim Karlsthor.

Branntwein-Verkauf.

*2.2. Selbstgebrannter **Fruchtbranntwein** per Liter 40 und 60 Pf., sowie **Hefenbranntwein** ist fortwährend zu haben bei

K. Karrer, Wielandstraße 28.

Süße Milch

ist jeden Tag zu haben der Liter zu 17 Pf., sowie **gestandene Milch** der Liter zu 18 Pf., auch werden noch Kunden angenommen für in's Haus zu liefern: **Luisenstraße 47 im Hinterhaus.**

Frischgemolkene Milch

per Liter 18 Pf. ist zu haben Morgens von 7 Uhr und Abends von 6 Uhr ab: **Wielandstraße 16 im Hof**, nächst dem Hauptbahnhof.

Restauration Karlsburg.

* Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt

J. Vogel, Metzger.

Heute Abend frische **Leber- u. Griebenwürste** empfiehlt

Franz Doll, Metzger,
Epitalstraße 44.

Durch die Unterzeichnete ist zu beziehen:

Hirtenbrief

Er. Excellenz des Hochwürdigsten Herrn **Dr. Johannes Baptista Orbin**,
Erzbischof von Freiburg und Metropolit der Oberrheinischen Kirchenprovinz.
Preis: 5 Pfg.

Freiburg. Literarische Anstalt
und deren **Agentur in Karlsruhe,**
Kaiserstraße 154.

Dankfagung.

Den freundlichen Gebern von Kleidungsstücken und Geld für die armen Kinder in Hohenwettersbach sagt herzlich Dank

das Pfarramt Grünwettersbach.

Dankfagung.

Allen Denen, welche meinem Sohne **Wilhelm** die letzte Ehre erwiesen haben und seinen Sarg so überaus reich mit Blumen schmückten, sage ich meinen herzlichsten Dank.

Insbondere aber fühle ich mich hochverpflichtet, dem verehrlichen Direktorium des Realgymnasiums, den Herren Professoren, Lehrern und Schülern, welche seine irdische Hülle zur letzten Ruhestätte begleitet haben, meinen innigsten Dank auszusprechen.

Joseph Seck, Maler und Tapezier.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns betroffenen schweren Verluste unserer lieben Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante **Friederike Enderlin**, Majors Wittwe, sagen wir hiemit unsern innigsten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Georg Enderlin, Premierlieutenant.
Karlsruhe, den 24. Juli 1882.

Kaufm. Verein Karlsruhe.

Heute Dienstag zu **Pfeifer** nach **Mühlburg**.
Abgang 8 Uhr. (H. 6874 a.)

XXII. öffentliche Sitzung der Generalsynode der evang.-prot. Kirche im Sitzungssaal der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Dienstag den 25. Juli, Morgens 9 Uhr.
1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Fortsetzung der Berathung über die Gesangbuchsvorlage.

Witterungsaussichten

für Dienstag den 25. Juli:
Ziemlich heiter; warm; kein oder wenig Regen.
Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

Witterungsbeobachtungen
im Großb. botanischen Garten.

23. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11½	27" 9,5"	West	hell
12 " Mitt.	+ 23	27" 10"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 20	27" 10"	"	"
24. Juli.				
6 U. Morg.	+ 13½	27" 9"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 20	27" 9,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 17	27" 9,5"	"	"

Rheinwasserwärme

am 24. Juli 1882: 17½ Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

22. Juli. Karl Reimann von Bonndorf, Schmied hier, mit Barbara Schmidt von Genselsheim.

Eheschließungen:

24. Juli. Gustav Vilain von Berlin, Privatmann hier, mit Elisabeth Bauer, genannt Schreiber, von Sinsheim.

Todesfälle:

22. Juli. Wilhelm, alt 15 Jahre, Vater Maler Seck.
22. " Karl Hüllscher, Verbrauchsteuer-Erheber, ein Wittwer, alt 76 Jahre.

22. " Urban Kensch, Eisenbahnschaffner, ein Ehemann, alt 40 Jahre.

22. " Peter Graf, Schmied, ein Ehemann, alt 60 Jahre.

23. " Friedrich Born, Bankdirektor, ein Ehemann, alt 51 Jahre.

23. " Magdalena Deder, alt 35 Jahre, Wittwe des Uhrmachers Deder.

Konversion der 3% ausländischen Spanischen Staatsschuld in 4% ausländische unkündbare Schuld.

Die Konversion nach Maßgabe der veröffentlichten Bedingungen vermittelt bei Anmeldung vor dem 14. August d. J. mit 7/8 % Vergütung.

Veit L. Homburger.

Alle Normalfachen, System Professor Dr. Jäger,

bei **F. D. Zutt** in Mannheim und
Kaiserstraße 156 in Karlsruhe:

- Normal-Hemden, = Unterbeinkleider, = Hosenträger,
- " = Handschuhe, = Cravatten, = Nachttutzen,
- " = Taschentücher, = Socken, = Betten u.

Alles mit Fabrikstempel versehen und zu Originalpreisen,
bei **F. D. Zutt, Kaiserstraße 156,**
10.7. gegenüber der Infanteriekaserne.

Geschäftsübergabe und Dankagung.

Einem verehrlichen Publikum von Karlsruhe und Umgebung mache ich hiermit die ergebene Mitteilung, daß ich unter'm Heutigen mein seit 26 Jahren betriebenes Gas- und Wasserinstallations-Geschäft käuflich an Herrn **Eduard Schmitt**, Blechner und Installateur, abgetreten habe. Indem ich für das mir in so reichem Maße geschenkte Vertrauen verbindlichst danke, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Karl Heidenreich, Ritterstraße 6.

Geschäftsübernahme und Empfehlung.

Auf Obiges höflichst Bezug nehmend, bitte ich, das meinem Vorgänger geschenkte Vertrauen auf mich gefälligst übertragen zu wollen. Indem ich das Installations-Geschäft mit Blechnerei verbinde, werde ich stets bestrebt sein, das Vertrauen meiner geehrten Kunden und Gönner durch gute wie billige Arbeit mir zu erhalten.

Hochachtungsvoll

K. Heidenreich Nachfolger,
Eduard Schmitt.

Ritterstraße 6.

Geschäfts-Gröpfung und Empfehlung.

Einem hiesigen geehrten Publikum zeige hiermit ergebenst an, daß ich unter'm Heutigen ein **Messer- und Würstlergeschäft** in der Durlacherstraße 103 eröffnet habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Kunden zur größten Zufriedenheit zu bedienen und bitte daher um geneigtes Wohlwollen.

Christian Eberhardt, Messer und Würstler,
Durlacherstraße 103.

Karlsruhe, den 25. Juli 1882.

Fremde

Übernachteten hier vom 23. bis 24. Juli.

Darmstädter Hof. Müller, Kaufm. v. Worms. Volper, Fabr. v. Mannheim. Weinheimer, Handelsm. v. Betslam. Vater, Kfm. v. Zweibrücken. Berger v. Heilbronn. Jost v. Mannheim. Dr. Bremer v. Breslau. Glus, Priv. v. Darmstadt. Locher, Kaufm. v. Zürich. Baummeister v. Bellingen. Rehm, Fabr. v. Pforzheim. Bücke, Rathschreiber v. Leimen. Ggle, Priv. v. Waldshut.

Erbrinzen. Frhr. v. Gemmingen v. Michelsfeld. Meyer, Stud. med. m. Schwester v. Kopenhagen. Auerbach, Kfm. v. Frankfurt. Weismann, Kfm. v. Paris.

Geist. Flüge, Bürgermstr. v. Lahr. Benz, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Räuber, Kfm. v. Mannheim. Lösch, Kfm. v. Freiburg. Schley, Kfm. v. Lohr. Ernst, Kfm. v. Gengenbach. Renner, Kfm. v. Düsseldorf. Förster, Oberbürgermstr. v. Weinheim. Gschirhaff, K. Regimentsarzt v. Wien. Stauth, Insp. v. Mainz. Strauch, Kfm. v. Berlin. Dr. Sachs v. Heidelberg. Meyerle, Kfm. v. Helmstadt. Bücker, Kfm. v. Doroheim. Köcher,

Kfm. v. Mainz. Klein, Kfm. v. Köln. Landwehr, Kfm. v. Stuttgart. Jög, Kfm. v. Gonweiler. Reuter, Fabr. v. Köln. Rapp, Kfm. v. Trüberg. Rachel, Bürgermstr. von Rappena. Stöber, Bürgermstr. von Gutingen. Juerling, Kfm. v. Frankfurt. Böbel u. Rheinhardt, Kfm. v. Dientendorf. Reichert, Kfm. v. Lahr. Lehmann, Kfm. v. Berlin. Dölter, Kfm. v. Pforzheim. Rensch, Kfm. v. Frankenthal. Hofer, Direktor d. Blindenanstalt v. Bern. Frau Dr. Croissant u. Frä. Croissant v. Mülhausen.

Goldener Adler. Holzheimer, Richter v. Königsberg. Görger Bierbrauerelbes. v. St. Luis (Amerika). Kopp, Kfm. v. Heidelberg. Bastian, Kaufm. v. Homburg a. S. Schindler, Kfm. v. Berlin.

Goldener Karpfen. Salotterbed, Eisenbahnbeamte. v. Sandemoch. Löfflin, Bauunternehmer von Bruchsal. Nieber, Ehrmann, Staudmeier u. Klein, Kfm., Kuprecht. Werkführer, Spohn u. Serb v. Heilbronn.

Goldener Lohsen. Lubjanski von Berlin. Dr. Wehbel v. Mannheim. Roos, Kfm. v. Speyer. Bürge v. Nanzig.

Goldene Traube. Lösch u. Dürr, Kfm. v. Freiburg. Zink, Kfm. v. Stuttgart. Berger, Kaufm. von Dessenheim. Schönhofer, lgl. Eisenbahnfchr. v. St. Johann-Saarbr. Matt, Prof. v. Hochberg. Frä. Matt u. Frau Zink, Priv. v. Freiburg. Venoried, Kfm. v. Darmstadt. Heller, Kfm. v. Bamberg.

Grüner Hof. Baitin, Zeugelweber v. Saarlouis. Köstl, Insp. v. Frankfurt. Frau Dewald, Rent. v. München. Haberer, Stud. med. v. Offenburg. L. u. A. Doremann, Rent. v. Bernierode. Frä. Bauner v. Busch. Kiew, Rent. m. Frau v. Mainz. Liebhardt, Prof. v. Korschach. Mayer, Postleferant v. Baden. Stagl, Ing. v. Wien. Bühler, Werkmstr. v. Elberfeld. Marold, Kfm. v. Pforzheim. Roos, Kfm. v. Lohr. Roos, Kfm. v. Lampertheim. Kaufmann, Kfm. v. Lichtenau. Kahn u. Leon, Kfm. v. Ettenheim. Bodenheimer, Kaufm. v. Durlach. Holzel, Kfm. v. Speyer. Salz, Kfm. von Remscheid. Weil, Kfm. v. Chaur de fonds. Hell, Kfm. v. Freiburg. Würzelmann, Kfm. v. Neuwied.

Hotel Germania. Burt, Rent. v. Detroit. Suort, Lieut. m. Tochter a. Schweden. Gellnechin, Dr. phil. m. Fam. v. Stettin. Seeborn, Direktor m. Frau von Saarbrücken. Garraque, Rent. v. Paris. Wolff, Fabrikbes. v. Grefeld. Kiefer, Kfm. v. Neu-Perk. Jasmin, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Große. Zeller, Kfm. m. Fam. v. Leipzig. Hamann, Kaufm. m. Frau v. Halle a. d. S. Walare, Kfm. v. Aachen. Hamburger, Frank u. Gbling, Kfm. v. Frankfurt. Frank, Kfm. v. Grefeld. Hirsch, Kfm. von Hanau. Diller, Kfm. v. München. Kiese, Kfm. v. Berlin. Scherer, Kfm. v. Paris. Zeller, Kfm. v. Augsburg. Lande, Ing. v. Dersort.

Hotel Stoffleth. Dill u. Rasler, Kfm. v. Darmstadt. Gähmann, Kfm. v. Düsseldorf. Bollmann, Kfm. v. Mehlis. Hochstetter, Kfm. v. Stuttgart. Gnackhorn, Kfm. v. Kreuznach. Weber, Kfm. v. Zürich. Arnold, Kfm. v. Chaur de fonds. Schrott, Priv. v. Konstanz. Brunner, lgl. Oberinsp. v. München.

Hotel Tannhäuser. Stumpf, Kfm. m. Frau von Stuttgart.

König von Preußen. Bilger, Kfm. v. Hannover. Bart, Schmied v. Rittersburg.

Raffauer Hof. Dreyfuß, Kfm. von Lahr. Weil, Kfm. v. Rippenheim. Freudenstein, Kfm. v. Stuttgart. Weil u. Adler, Kfm. v. Frankfurt. Sommer, Kfm. von Freiburg.

Rußbaum. Frä. Mauraht v. Zell. Kull, Reif. m. Tochter v. Krammersbach.

Prinz Max. Weber, Kfm. v. Mainz. Biffinger, Kfm. v. Arica. Königsberg, Kfm. von Mörs. Berger, Kfm. v. Hannover. Kiefer, Kfm. v. Schopfheim. Emanuel, Kfm. v. Frankfurt. Siegmann, Kfm. v. Mainz. Büttner, Kfm. v. Gottbus. Brenn, Kfm. v. Neckargemünd. Hüder, Offizier v. Köln. Lösch m. Frau v. Gutingen. Schröder, Dr. phil. v. Freiburg. Kromm, Parrer mit Frau v. Stedstadt. Dr. Holmström u. Veetz, Stud. a. Schweden.

Prinz Wilhelm. Reichel, Kfm. von Nürnberg. Kahn, Kfm. von Taubertshausheim. Mangnus, Kfm. v. Berlin. Müller, Kfm. v. Heidelberg. Gaus v. Trier. Poppel v. Ulm.

Rothes Haus. Steuer, Priv. m. Fam. v. Straßburg. Kraft, Priv. v. Auggen. Hühig, Defan v. Dellingen. Frank, Defan v. Dären. Däublin, Mitgl. der Gen.-Synode. Hausmann, Kfm. v. Dijon. Schulz, Kfm. v. Berlin. Reinmüller, Kfm. v. Darmstadt.

Schwarzer Adler. Perron, Kfm. v. Frankfurt. Bachmann, Kfm. v. Stuttgart. Weber, Priv. v. Nalhammer. Walz, Lehrer von Mannheim. Frau Bonn, Händlerin v. Mainz.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 26. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr:
Ferien-Straffammer.

- J. A. S. gegen Franz Müller von Lichtenthal, wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Tagelöhner Ludwig Wunsch von Forbach, wegen fahrlässiger Brandstiftung.
- J. A. S. gegen Maurermeister Friedrich Mößlinger von Wolfartsweier, wegen Fälschung und Betrugs.
- J. A. S. gegen Johann Adam Widenhäuser von Effenz, wegen Verleumdung eines Beamten in Bezug auf dessen Beruf.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Der II^e gebrannte Java-Kaffee ist in Packeten mit rothem Stempel.

Der I^e gebrannte Java-Kaffee ist in Packeten mit blauem Stempel.



Die Dampf-Kaffee-Brennerei



A. Zuntz sel. Wwe.,



Bonn
am Rhein

Berlin C
Rosenthalerstrasse 40

gegründet 1837,

empfiehlt ihren nach eigener Methode

gebrannten Java-Kaffee,

I. Qualität 1,65 Mark per $\frac{1}{2}$ Kilo,

II. Qualität 1,55 Mark per $\frac{1}{2}$ Kilo

in Packeten von $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Kilo.

Jedes Packet ist mit Firma und der nebenstehenden Schutzmarke versehen, worauf ich ausdrücklich zu achten bitte.

Dieser Kaffee ist nach einer eigenen, auf langjährige Erfahrung gestützten Methode gebrannt, wodurch die, bei gewöhnlicher Röstung sich verflüchtigenden aromatischen Bestandtheile gebunden werden.

Hierdurch wird beim Gebrauch dieses Kaffees, anderen Sorten gegenüber, **der vierte Theil erspart.**

Die Mischung ist so gewählt, dass kräftige und aromatische Kaffees vereinigt das wohl-schmeckendste Getränk liefern, wodurch sich mein Kaffee in ganz Deutschland zahlreiche Freunde erworben hat. — Wer von meinem Kaffee ein Pfund verbraucht hat, wird denselben nicht wieder entbehren wollen, wie tausende Familien gewiss gern bezeugen werden.

Nach einmaligem Versuch wird jede Hausfrau die Vorzüge meiner Kaffees, wie vorstehend angegeben, bestätigt finden.

Proben werden auf Verlangen gratis verabreicht.

Niederlagen in:

Carlsruhe	bei Herrn	C. Beaumel-Volz Wwe.
"	" "	Friedrich Benzel.
"	" "	J. Bodenweber.
Durlach	" "	G. F. Blum.
Rastatt	" "	G. Ertel.
"	" "	Herm. Hügel.
Bruchsal	" "	Anton Bopp.
Bühl	" "	Aug. Bloch.
Baden-Baden	" "	C. Billmann jr.



Eigener Druck von A. Zuntz sel. Wwe. in Bonn.

Comptoir-Bezeichnung



A. Zolt



Bonn
am Rhein
Hörsingstraße 40
Berlin C

gegründet 1837

empfehle ihren vorzüglichen Methode

Gebrannten Java-Kaffee

I. Qualität 1,65 Mark per Kilo
II. Qualität 1,55 Mark per Kilo

in Packeten von 2 und 1 Kilo

Jedes Paket ist mit einem und drei verschiedenen Schutzmarken versehen
worauf ich ausdrücklich zu achten bitte

Dieser Kaffee ist nach einer eigenen, seit langem bewährten Methode
gebrannt worden die bei gewöhnlicher Zubereitung in verschiedenen
Theile zerfallen werden
Hinsichtlich der Verpackung dieses Kaffees, haben wir schon
Theil genommen
Die Mischung ist so gewählt, dass Kaffee und aromatische
Zusätze, welche nicht mehr Kaffee in sich enthalten, zahlreiche
erworben hat. Wer von diesem Kaffee ein Pfund verlangt hat, wird
nicht wieder enttäuscht werden, wie andere Kaffees, denn
werden.
Nach rühmlichen Yansen sind diese Kaffees, wie
angegeben, bestellt haben
Ihre werden mit Vorzügen für Sie versorgt

Niederlagen in:

- | | |
|---------------------------|-------------|
| bei Herrn C. Bernmel-Volz | Wiesbaden |
| Friedrich Benzel | " |
| J. Bodenweber | Budach |
| G. F. Blum | Kastell |
| G. Kistel | " |
| Herrn Hager | Hirschthal |
| Herrn Hopf | Hall |
| Herrn Bloch | Haben-Haben |
| Herrn Blümann | " |

Der II. Gebrannte Java-Kaffee ist ein solches als bei jeder Gelegenheit